

# Hinterland, Marburg und Stadtallendorf können nichts für ihre prekäre Lage tun

von H.-W. Böcher

Wie gewonnen, so zerronnen, so kann man sicherlich aus Hinterländer Sicht Bilanz vom Wochenende ziehen. Nach dem glücklichen Punktgewinn kurz vor Weihnachten in Allendorf-Lumda, hatten die Buchenauer den Mitkonkurrenten um den Abstieg –KSG Kassel- zu Gast. Man hatte sich unbedingt vorgenommen die Partie mit 3:0 zu gestalten. Leider passten einige Zahlen dazu aber nicht. Die Gäste nahmen völlig verdient den Punkt mit an die Fulda, da sie den Gastgebern doch in den meisten Paarungen Paroli bieten konnten. Somit geht der Blick weiterhin nach unten; allerdings werden die Spiele jedoch immer weniger. Die letzte Hoffnung dürfte noch das Spiel am vorletzten Spieltag (11.02.12) beim Nachbarn in Marburg sein.

## Hessenliga:

### **SKG 08 Marburg – KC 88 Wettenberg**

**2:1 44:34 4681:4567**

Auf schwachem Niveau bewegte sich die Hessenligaauseinandersetzung zwischen Marburg und Wettenberg. Insgesamt gab es nur zwei Zahlen über die 800er Marke, wobei Sportwart Michael Nahrgang seine eindrucksvolle Saison auf der Heimbahn wieder einmal bestätigte. 837 Lps sind schon ein bemerkenswertes Resultat. Auch hier wäre mit etwas mehr Fortune klar ein 3:0 Erfolg möglich gewesen.

Zu Beginn konnte René Hartstock mit seinen 791 Lp durchaus überzeugen. Dagegen läuft Marcus Müller (772 Lp) seiner sonstigen Form doch ein Stück hinterher. Die Gäste ließen durch das Resultat von Jörg Schnell (792 Lp) aufhorchen. Der Ex-Marburger Gerald Loy konnte sich diesmal überhaupt nicht mit seiner ehemaligen Anlage anfreunden und blies mit dürftigen 708 Lp total aus.

Wieder einmal in der ersten Garnitur eingesetzt, hatte Reinhold Höhn (740 Lp) Pech, dass ihn Klaus Künstling (742 Lp) knapp überspielte und auch Rainer Scheidt (758 Lp) an ihm vorbeizog. Oldie Peter Klee dagegen erfüllte seine Aufgabe mit 771 Zählern.

Noch schien ein 3:0 für die Gastgeber möglich. Dies verbaute dann jedoch Kai Uwe Schnell mit seinen 808 Lp. Klaus Stein kam auf 752 Holz. Auf SKG Seite nützten dann auch die vorgenannte Zahl von Nahrgang nichts mehr, denn auch „Bubbel“ Geisel (770 Lp) konnte nicht höhere Sphären eindringen.

## Verbandsliga – Süd:

### **SKC Waldbrunn - SG Stadtallendorf**

**3:0 53:25 4656:4154**

Die klare Abwärtstendenz setzte sich für die SG Stadtallendorf beim Gastspiel in Hadamar fort. Mit über 500 Holz Differenz gab es eine in dieser Höhe sicherlich nicht erwartete Klatsche. Dass es dennoch zu 25 Einzelwertungspunkten reichte, lag nicht an der SG, sondern an der ebenfalls gerade noch ausreichenden Vorstellung der SKC.

Zwei Ergebnisse sind hervorzuheben. Die Einheimischen Alexander Rohde (850 Lp) und Tom Viertel (832 Lp) offenbarten das sonstige Leistungspotential der Gastgeber. Janis Schmitt viel mit seinen 777 Lp da doch schon ein ganzes Stück ab. Holger Vogel erreichte 737 Lp, Knut Viertel 736 Lp und Yannik Viertel 724 Lp.

Die Gäste traten praktisch nur mit einer „Reisemannschaft“ an mussten erneut ein Anzahl von Spielern ersetzen. Ebenso wie bei den klassenhöher angesiedelten Marburgern, hat man sich auch hier bereits mit dem Abstieg abgefunden. Mit dem jungen „Wilden“ Florian Illenseer (742 Lp) sowie Martin Latuszek (733 Lp) durfte man noch mit großen Abstrichen zufrieden sein. Enttäuschend die Zahl von Oliver Gärtling (717 Lp). Chris Florian Sieberg (697 Lp) fehlt noch die Erfahrung ebenso wie dem etwas überforderten Markus Gonther (579 Lp). Robert Herbiski kann sicherlich auch mehr als die nicht überzeugenden 686 Lp. Klar muss allerdings auch gesagt werden, dass erneut auf der extremen Heimanlage in Hadamar, die „Außen“ wieder sehr hoch standen.

### **Bezirksliga 1:**

#### **SG Gr. Buseck/Beuern 2 – SKG 08 Marburg 3**

**3:0 26:10 3141:2631**

Überhaupt nichts zu erben gab es für die dritte Marburger Garnitur in Großen-Buseck. Auf der dortigen Kegelanlage zeigten sich die Gastgeber in jeder Hinsicht überlegen und fuhren einen ungefährdeten Sieg ein.

Die Zahlen der Heimmannschaft: Daniel Hoßbach 805 Lp, Jeffrey Dambmann 793 Lp, Thorsten Rühl 781 Lp und Christian Heigele 762 Lp.

SKG: Florian Viereck 719 Lp, Bernd Michel 666 Lp, Frank Fischer 636 Lp und Kurt Schnell 610 Lp.

### **Bezirksliga 2:**

#### **GH Lollar 2 – SKG 08 Marburg 2**

**3:0 26:10 3234:2873**

Auf verlorenem Posten stand die Hessenligareserve der Lahnstädter gegen die starke Lollarer Zweite. Von Beginn an agierte Gut Holz eindrucksvoll. Mit imponierenden Ergebnissen wurden die Pilgrimsteiner an die Wand gedrückt.

Gut Holz: Andreas Willert 826 Lp, René Klein 822 Lp, Michael Volk 808 Lp und Andreas Krombach 778 Lp.

SKG: Reinhold Höhn 762 Lp, Christian Postleb 727 Lp, Manuela Weiss 714 Lp und Rainer Postleb 663 Lp.

#### **SG Stadtallendorf 2 – KSV Wetzlar 4**

**0:3 18:18 2744:2818**

Wie bereits in der Vorschau angedeutet, setzten sich die Gäste dank ihrer Routine nicht unverdient durch. Wobei Senior Helmut Listmann (729 Lp) seine jungen Mitspieler gekonnt durch die Partie führte. Tobias Janson erreichte 712 Lp, Tim Steinmüller 698 Lp und Tobias Theiß 679 Lp. Die Gastgeber konnten hier nur mit Oliver Gärtling (745 Lp) und Georgios Siamatas (742 Lp) folgen. Markus Gonthers 646 Lp und die Zahl von Jessica Dank (611 Lp) reichten dann aber nicht mehr um zumindest auf 2:1 zu stellen.